



Montag, 4. Oktober 2021

Anfragebeantwortung
(lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: JUNOS

Datum der Anfrage: 20. September 2021

Gerichtet an: Referat für Bildungspolitik der ÖH Bundesvertretung

Personelles

1) **Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?**

Es sind 8 Personen aktuell im Referat

Benno Kossatz,, Boryana Badinska, Daniel Zeymer, Julie Bauer, Karin Pfeiffer, Lukas Wurth, Philip Berger, Oliver Schmidt

2) **Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?**

Die Aufgabenverteilung erfolgt auf verschiedenen Ebenen. Bei Koalitionsprojekten wurden innerhalb eines referatsinternen Jour Fixes zwischen interim. Referenten und Sachbearbeiter_innen, über die eigenen zeitlichen Ressourcen, die persönlichen Interessen an den Themen der einzelnen Projekte und die dazugehörige Kompetenz evaluiert und gemeinsam, konsensuell eingeteilt. Der interim. Referent machte zwar Vorschläge was er sich vorstellen könne, alle Beteiligten hatten jedoch die Möglichkeit diese Vorschläge zu ändern.

Philip Berger ist außerdem zuständig für Qualitätssicherung und damit auch für die Verwaltung des QS-Pools sowie der Abhaltung von Schulungen für (künftige) Mitglieder des Pools.

Daniel Zeymer ist zuständiger Sachbearbeiter für die Privaten Hochschulen und Privaten Universitäten. Er ist daher verantwortlich für bildungspolitische Schulungen der BV an den Hochschulvertretungen dieser Hochschultypen. Auch unterstützt er das Vorsitzteams in der Organisation der PU VoKo.

Boryana Badinska ist zuständig für die Bologna Themen. Diese werden auch natürlich dann evaluiert, Problemfelder herausgearbeitet um das ganze Bologna System zu verbessern.

Arbeitsaufwand

Bitte um Beantwortung folgender Anfragen für jede Person, die in eurem Referat tätig ist und eine Aufwandsentschädigung bezieht:

3) **Wie hoch war der Arbeitsaufwand in den letzten zwei Wochen ungefähr? Bitte um möglichst genaue Auflistung, wann die Person wie lange für die ÖH**

gearbeitet hat. Solltet ihr über keine genauen Auflistungen verfügen, bitten wir um eine ungefähre Schätzung gesamt und im Schnitt pro Tag. Gab es in den letzten zwei Wochen fixe freie Tage? Wenn ja, welche waren das und warum?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- 4) Wie viele Stunden wurden in den letzten zwei Wochen im Büro der BundesÖH verbracht? Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnung zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- 5) An welchen Tagen war die Person in den letzten zwei Wochen im Büro der ÖH in der Taubstummengasse? Bitte um Angabe mit Datum und Uhrzeit. Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnungen (wie beispielsweise von der Verwendung der Schlüssel der BundesÖH) zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.**

Benno Kossatz: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Boryana Badinsky: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Daniel Zeymer: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Julie Bauer: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Lukas Wurth: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Philip Berger: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

Oliver Schmidt: Werktags mit Ausnahmen, Sporadisch am Wochenende

- 6) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- a. Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?**

Aktionsplan „Wege aus der Krise“ - Es wurde ein Zeithorizont festgelegt und mit einer Sammlung und Strukturierung der Inhalte begonnen

ÖH Wahlen 2023 – Zusammen mit dem WiRef und dem Vorsitz Team wird evaluiert, wie man die ÖH Wahlen zeitgemäß abhalten kann und soll

Distance Learning Wegweiserin - es wurde ein Konzept erstellt wie man das Projekt angehen möchte, außerdem wurde Ideen und Forderungen gesammelt die man für das Forderungspaper nutzen möchte

VeWe21 es wurde am 29.07.21 eine Arbeitsgruppe eingeführt unter der Leitung des interim. Referenten. Die Sitzungen finden wöchentlich statt.

VeWe22 – die Arbeitsgruppe wird sich mit der kommenden VeWe beschäftigen sobald die diesjährige stattgefunden hat

Forum Hochschule Neu – es wurde ein Konzept erstellt wie man das Projekt angehen möchte

Gerechtigkeit für angestellte Studierende - es wurde ein Konzept erstellt wie man das Projekt angehen möchte

Strategische Prozessführung gegen Hochschulen – Die Referate mit bildungspolitischen Fokus (BiPol, FH und Päd) sammeln durch Anfragen potenzielle Fallbeispiele.

Schulungen zur Bildungspolitik – es wurde ein Konzept erstellt, um die Schulungen abzuhalten. Dabei sind aktuell 4 (1x pro Semester) geplant

b. Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?

Aktionsplan „Wege aus der Krise“ - ein grobes Konzept wurde erstellt

ÖH Wahlen 2023 - es wird bedacht, dass die ÖH Wahlen 2023 stattfinden

Distance Learning Wegweiserin - Das ist Projekt ist in Bearbeitung

VeWe21 - Die Arbeitsgruppe ist am Organisieren der VeWe

VeWe22 - Es wird bedacht, dass wir nach der VeWe21 die VeWe22 planen müssen

Forum Hochschule Neu - befindet sich in der Planungsphase

Gerechtigkeit für angestellte Studierende - Das ist Projekt ist in Bearbeitung

Strategische Prozessführung gegen Hochschulen – es werden weiterhin Fälle gesammelt

Schulungen zur Bildungspolitik - befindet sich in Planung

c. Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

Umsetzung der Beschlusslage

7) Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Einarbeiten in diese Thematik und Überlegungen, wie dies am besten umgesetzt werden kann.

b. Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant?

Weiterhin Einarbeiten in diese Thematik und Überlegungen stellen, wie dies am besten umgesetzt werden kann. Unter anderem wird die Zusammenarbeit und das Sammeln von best practice Beispielen mit den HVn innerhalb der kommenden BiPol Schulung überlegt und geplant, damit nach der Schulung ein Leitfaden erstellt und ausgesendet werden kann

c. Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?

Im Laufe der Periode aber sobald wie möglich.

Beratung

8) Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

Es wurden während der letzten zwei Wochen 91 Beratungen durchgeführt

a. Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

Die Beratung findet aufgrund von Covid-19 seit März 2019 in erster Linie per Telefon oder E-Mail statt. Im Bipol konnten alle Anfragen telefonisch oder per Mail geklärt werden.

Telefonisch: 36

Mail: 55

b. Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Keine

c. Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Eine durchschnittliche Beratungsdauer kann bei Beantwortung der studienrechtlichen Anfragen im Bipol nicht angegeben werden und ist auch nicht sinnvoll, da die Beratungen – je nach Rechercheintensität - von 5 Minuten bis zu einigen Stunden dauern.

d. Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Siehe oben

e. Wurden in den letzten zwei Wochen alle auf der Website ausgeschrieben Beratungszeiten eingehalten? Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?

Die wöchentlichen Beratungszeiten wurden eingehalten.

9) Wie viele Anfragebeantwortungen durch Studierende und Studierendenvertreter sind in den letzten zwei Wochen erfolgt?

In der Beratungsstatistik der ÖH BV gibt es keine Unterscheidung zwischen Anfragen von Studierenden oder Anfragen von Studierendenvertretern. Wir unterscheiden nur nach Hochschultyp und Anfragemedium. Daher siehe bei den Fragen oben.

a. Wie viele Anfragen wurden von Personen welchen Hochschultyps gestellt?

Uni: 66

FH: 14

PH: 8

PU: 3

b. Über welches Medium wurden die Anfragen jeweils gestellt?

Telefon und Mail

c. Wann und von wem wurden die Anfragen jeweils beantwortet?

Zeitnah von der Juristin

d. Wie lange ist die durchschnittliche Beantwortungszeit? Warum?

1 – 4 Tage je nach Dringlichkeit und Menge der Anfragen

e. Wurde für die Beantwortung auf (externe oder interne) juristische Hilfe zurückgegriffen? Wenn ja: bei welchen Anfragen? Bitte um Weiterleitung.

Natürlich wird auf interne juristische Hilfe zurückgegriffen - dafür beschäftigt die ÖH BV eine eigene Juristin. Anfragen können aus Datenschutzgründen nicht weitergeleitet werden.

f. Was waren die rechtlichen Fragestellungen?

Die Hauptthemen der Anfragen kamen aus den Gebieten Zulassung, Studienbeiträge, Prüfungsanfechtung, Anerkennung und die COVID-Maßnahmen.

g. Was waren die häufigsten Themen und welche Schritte wurden bzgl. der angefragten Themen gesetzt und von wem?

Alle angefragten Themen sind für die betroffenen Studierenden von gleicher Dringlichkeit. Die gesetzten Schritte richten sich nach dem Einzelfall und der Art der Anfrage, sie gehen von reiner Information über Hilfestellung beim Verfassen von Beschwerden bis zur rechtsfreundlichen Vertretung.

Anfragen von Hochschulvertretungen

10) Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

Wir kommunizieren immer wieder mit den lokalen Hochschulvertretungen und helfen bei verschiedensten Themen.

a. Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.

In der Beratungsstatistik der ÖH BV gibt es keine Unterscheidung zwischen Anfragen von Studierenden oder Anfragen von Studierendenvertretern. Wir unterscheiden nur nach Hochschultyp und Anfragemedium. Daher siehe bei den Fragen oben.

b. Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

Die Beratungsstatistik der ÖH BV unterscheidet nicht zwischen Studierendenanfragen und Anfragen von Studierendenvertretern. Daher ist die gewünschte Aufschlüsselung nicht möglich

c. Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

Ja

Vernetzung mit Hochschulvertretungen

11) Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja

a. Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

Michael Pinter hat den interim. Referenten kontaktiert, er ist von der ÖH BOKU (HochschülerInnenschaft an der Universität für Bodenkultur Wien), seine Position ist 2. Stv. Vorsitz

b. Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?

Telefonisch und in Person

c. Wieso wurde die Person kontaktiert?

Aufgrund einer studienrechtlichen Frage die eine Studentin an der BOKU betroffen hat

d. Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.

Es werden Gedächtnisprotokolle verfasst:

Es wurde eine Dringlichkeit von studienrechtlicher Relevanz besprochen

Interne Vernetzung

12) Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe:

Ja

a. Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?

Koalitionsremium - Ja

Arbeitsgruppe für VeWe - Ja

BiPol interner JF - Ja

BiPol JF mit ÖffRef - Ja

BiPol mit Vorsitz, PädRef & FHRef – Ja

Referate JF - Ja

- b. Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?**

Koalitionsgremium - ausgewählte Vertreter_innen der drei Koalitionsfraktionen; unterschiedlich, aber Vorsitz, interim. WiRef, einzelne Listensprecher_innen die interim. SozRef und interim. BiPolRef; Die Treffen finden jede Woche statt; sie dauern meist 1,5-3h

Arbeitsgruppe für VeWe – die Mitglieder der Arbeitsgruppe; teil der Arbeitsgruppe sind: sind alle Mitglieder der Arbeitsgruppe ;die Treffen finden wöchentlich statt; sie dauern ca. 1,5-6h

BiPol interner JF – der interim. Referent mit den Sachbearbeiter_innen des zuständigen Referats; der interim. Referent und die für das Referat zuständigen Sachbearbeiter_innen; die Treffen finden alle zwei Wochen statt; sie dauern ca. 45min-2h

BiPol JF mit ÖffRef – der interim. Referent und die Sachbearbeiter_innen des zuständigen Referats mit einer Sachbearbeiter_in des Referats für Öffentlichkeitsarbeit; der interim. Referent und die Sachbearbeiter_innen des zuständigen Referats und eine Sachbearbeiter_in des Referats für Öffentlichkeitsarbeit; die Treffen finde alle zwei Wochen statt; sie dauern ca. 45min-1,5h

BiPol mit Vorsitz, PädRef & FHRef – die interim. Referent_innen für BiPol, FH und Päd, sowie alle Sachbearbeiter_innen dieser drei Referate und der Vorsitz; die interim. Referent_innen für BiPol, FH und Päd, sowie alle Sachbearbeiter_innen dieser drei Referate und der Vorsitz; die Treffen finden alle zwei Wochen statt; sie dauern ca. 1-2h

Referate JF – Alle ehrenamtlichen der ÖH mit dem Vorsitz, Alle ehrenamtlichen und der Vorsitz; die Treffen finden einmal im Monat statt; sie dauern ca. 1,5-2,5h

- c. Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Koalitionsgremium – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die koalitionsinterne Zusammenarbeit besprochen

Arbeitsgruppe für VeWe – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die VeWe geplant

BiPol interner JF – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die Referatsinterne Zusammenarbeit besprochen

BiPol JF mit ÖffRef – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die referatsübergreifende Zusammenarbeit zwischen BiPol und ÖffRef besprochen

BiPol mit Vorsitz, PädRef & FHRef – Gedächtnisprotokoll: Es wurde die referatsübergreifende Zusammenarbeit mit BiPol, PädRef und FHRef zwischeneinander und mit dem Vorsitz besprochen

Referate JF – Gedächtnisprotokoll: Es wurde sich gegenüber anderen, anwesenden Referaten über die allgemeine Arbeit auf der BV geupdatet

d. Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Koalitionsgremium – Gedächtnisprotokoll: ÖH interne Themen

Arbeitsgruppe für VeWe - Gedächtnisprotokoll: die Organisation der VeWe

BiPol interner JF – Gedächtnisprotokoll: die referatsinterne Arbeit

BiPol JF mit ÖffRef – Gedächtnisprotokoll: die öffentliche Darstellung der referatsinternen Arbeit

BiPol mit Vorsitz, PädRef & FHRef – die referatsübergreifende Arbeit im bildungspolitischen Kontext

Referate JF – Gedächtnisprotokoll: Updates von allen Referaten sowie dem Vorsitz

13) Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit dem Vorsitzteam? Wie oft hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt mit dem Vorsitzteam? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden?

Weiterhin Exzellente; täglich; der Kontakt verlief telefonisch, per Mail, Telegram, in Person, in Gruppentreffen, etc.

a. Über was habt ihr euch mit dem Vorsitzteam ausgetauscht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Gedächtnisprotokoll: Es wurde sich über, Geplante Projekte, Einholung von Meinungen zu Presseausendungen, Ideen und Überlegung für Social Media und Website, interne Kommunikation, Zusammenarbeit, Projektaufteilung ausgetauscht

- 14) Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten auf der ÖH? Mit welchen Referent_innen oder Sachbearbeiter_innen von anderen Referaten hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- a. Über was habt ihr euch ausgetauscht?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- b. Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung eines Gedächtnisprotokolls.**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- 15) Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Darüber werden keine Aufzeichnungen geführt

Treffen mit externen Stakeholdern

- 16) Bei was für Treffen mit der UNIKO, dem BMBWF, Rektor_innen, Heimleiter_innen oder anderen externen Stakeholdern waren Vertreter_innen des Referates für Bildungspolitik in den letzten zwei Wochen? Bitte um Auflistung aller Termine und Beantwortung folgender Fragen pro Termin:**

Bei keinen

- a. Wann hat das Treffen stattgefunden?**

/

- b. Wer hat das Referat für Bildungspolitik vertreten?**

/

- c. War das Vorsitzteam auch anwesend? Wenn ja, wer genau?**

/

- d. Was war Inhalt des Treffens?**

/

e. Welche Positionen hat die ÖH in diesem Treffen vertreten?

/

f. Gibt es ein Protokoll von diesem Treffen? Wenn ja, bitte um Weiterleitung; Wenn nein, bitte um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls.

/

g. Wurden weitere Treffen ausgemacht, wenn ja, wann?

/

h. Wurden Aufgaben vereinbart? Wenn ja, welche?

/

17) In welche dauerhaft bestehenden Arbeitsgruppen oder Gesprächsrunden von Seiten des BMBWF oder anderen externen Stakeholdern sind Vertreter_innen des Referats für Bildungspolitik eingebunden? Bitte um Auflistung aller Termine der letzten zwei Wochen und Beantwortung folgender Fragen pro Termin:

Meeting vom BMBWF: Austausch zu Themen des COVID-19-Managements im Wissenschafts-/Hochschulkontext

a. Wann hat das Treffen stattgefunden?

Jeden Freitag

b. Wer hat das Referat für Bildungspolitik vertreten?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. War das Vorsitzteam auch anwesend? Wenn ja, wer genau?

Bitte an den Vorsitz wenden

d. Was war Inhalt des Treffens?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

e. Gibt es ein Protokoll von diesem Treffen? Wenn ja, bitte um Weiterleitung; Wenn nein, bitte um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls.

Gedächtnisprotokoll:

Es wurde zu Themen des COVID-19-Managements im Wissenschafts-/Hochschulkontext ausgetauscht

f. Welche Positionen wurden von Seiten der ÖH in diesem Treffen vertreten?

Im Rahmen der Frage, was die ÖH zu Nicht-Lehrspezifischen Veranstaltungen von Hochschulen hält, wurde darauf hingewiesen, dass die ÖH hinsichtlich Veranstaltungen und den dazugehörigen Corona Regelungen, keiner Hochschulen vorschreiben kann, welche (nicht-Lehrspezifischen) Veranstaltungen abgehalten werden sollen, und welche nicht. Es wurde klar auf die Autonomie der Hochschulen verwiesen

g. Gibt es etwaige Fragen die in dem Treffen aufgekommen sind, die die ÖH Vertreter_in rücksprechen muss? Wenn ja, welche genau?

/

h. Welche Fragen sollen beim nächsten Treffen geklärt werden?

/

18) Inwieweit wurden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Kommunikation mit dem Ministerium oder anderen externen Stakeholdern berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden? Sofern dies erfolgt ist:

Es wurden bisher keine Meinungen eingeholt

a. Welche Stellungnahmen wurden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?

/

b. Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?

/

c. Wenn nein, warum nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

19) Habt ihr in den letzten zwei Wochen Einladungen zu Terminen mit externen Stakeholdern erhalten? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen pro Einladung:

Nein

a. Von wem ist die Einladung erfolgt?

/

b. Wann soll der Termin stattfinden?

/

c. Wo soll der Termin stattfinden?

/

d. Werdet ihr diesen Termin wahrnehmen? Wenn ja, wer wird diesen Termin wahrnehmen?

/

e. Soll eurer Meinung auch jemand vom Vorsitzteam am Termin teilnehmen? Wenn ja, wer und wieso? Wird die Person teilnehmen?

/

f. Was erwartet ihr euch von diesem Termin?

/

g. Welche inhaltlichen Positionen werdet ihr bei diesem Termin vertreten?

/

20) Habt ihr in den letzten zwei Wochen Einladungen zu Terminen mit externen Stakeholdern verschickt? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen pro Einladung:

Nein

a. An wen ist die Einladung erfolgt?

/

b. Wann soll der Termin stattfinden?

/

c. Wo soll der Termin stattfinden?

/

d. Habt ihr schon Rückmeldung erhalten? Wenn ja, was ist Inhalt der Rückmeldung? Bitte um Weiterleitung.

/

e. Wer wird diesen Termin von Seiten des BiPols wahrnehmen?

/

f. Soll eurer Meinung auch jemand vom Vorsitzteam am Termin teilnehmen? Wenn ja, wer und wieso? Wird die Person teilnehmen?

/

g. Was erwartet ihr euch von diesem Termin?

/

h. Welche inhaltlichen Positionen werdet ihr bei diesem Termin vertreten?

/

Andere Kommunikation mit externen Stakeholdern

21) Was für Kommunikation (abseits von Treffen) gab es zwischen Vertreter_innen des Referates für Bildungspolitik in den letzten zwei Wochen mit der UNIKO, dem BMBWF, Rektor_innen, Heimleiter_innen oder anderen externen Stakeholdern?

Ja

a. Wie ist diese erfolgt (telefonisch, Mail, anderweitig)?

Mail

b. Wer kommuniziert jeweils von Seiten der ÖH aus?

Philip Berger

c. Bitte um Weiterleitung sämtlicher E-Mails, sowie um die Weiterleitung von Notizen und von Gedächtnisprotokollen (ggf. bitte anfertigen) von Telefonaten.

Es kann mit einer terminlichen Vereinbarung, in den Mailverkehr zu dieser Thematik Einsicht genommen werden, sofern noch vorhanden

Kooperationen

22) Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung,



Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

23) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

24) Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Nein

25) Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

Nein

Schulungen

26) Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Nein

a. Wie viele und zu welchen Themen?

/

b. Wer hat diese Schulungen abgehalten?

/

c. Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?

/

d. Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?

/

e. Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

/

27) Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

Ja

a. Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?

Seitens des Referats für Bildungspolitik, Oliver Schmidt

b. Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?

Eine Schulung zum Thema Haftung

c. Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

Die Schulung wurde durch die ÖH Bundesvertretung organisiert. Da die Trainer_innen nicht durch unser Referat organisiert wurden, können wir als Referat auch keine Auskunft über deren Identität geben und verweisen auf das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten oder das Vorsitzteam der ÖH Bundesvertretung.

d. Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

Auf finanzielle Fragen können wir als Referat keine Antwort geben und verweisen auf das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten.

Öffentliche und interne Veranstaltungen

28) Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:

Nein

a. Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

/

b. Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?

/

c. Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

/

d. Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

/

Stellungnahmen

29) Wie aktuell ist das BiPol Dashboard? Wann wurde es zuletzt aktualisiert und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

30) An welchen Gesetzestext-Stellungnahmen wurde in den letzten zwei Wochen seitens der Referats für Bildungspolitik gearbeitet? Bitte um Beantwortung folgender Fragen je Stellungnahme, an der gearbeitet wurde:

Keine

a. Wie schaut die Stellungnahme momentan aus? Bitte schickt uns den aktuellsten Entwurf.

/

b. Über welches Tool wird die Stellungnahme erstellt? (Google Docs, Word, etc.?)

/

c. Wann ist die Deadline für die Veröffentlichung der Stellungnahme?

/

d. Wieso wird die Stellungnahme erstellt? Wie begründet ihr die Relevanz für Studierende?

/

e. Wie hoch war der Arbeitsaufwand die letzten zwei Wochen?

/

- f. **Wer ist bei der Erstellung involviert? Bitte um Auflistung je nach geschriebenen Teilen - also wer schreibt welchen Teil? Wieso wurde das so aufgeteilt?**

/

- g. **Auf welchen Beschlüssen der ÖH Bundesvertretung beruhen die vertretenen Positionen? Bitte um genaue Angabe inklusive Beschlusstext und Sitzungsdatum.**

/

- h. **Sollte es keinen entsprechenden Beschluss für eine vertretenen Position geben:**

/

- i. **Wurde die Position mit den Listensprecher_innen abgesprochen? Wenn ja, wann und wie? Wenn nein, wieso nicht und wann wird das nachgeholt?**

/

- ii. **Wie seit ihr zu der Position gekommen? Wie begründet ihr diese?**

/

- iii. **Mit wem wurde das Vorgehen abgesprochen?**

/

- 31) Plant ihr in der nächsten Sitzung der ÖH BV einen entsprechenden Antrag, damit die Position künftig von einem Beschluss gedeckt ist? Wenn nein, wieso nicht?**

Nein, da in den letzten zwei Wochen keine Positionierungen in Stellungnahmen, seitens des Referats für Bildungspolitik veröffentlicht wurden und somit keine Positionierungen zu jeweiligen Themen in diesem Kontext existieren

- a. **Inwieweit werden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Erstellung eurer Stellungnahme berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden? Sofern dies erfolgt:**

Dies ist bis jetzt nicht erfolgt

i. Wie habt ihr die HVen informiert, dass ihr Input von ihnen wollt?

/

ii. Welche Stellungnahmen werden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?

/

iii. Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?

/

iv. Sofern dies nicht erfolgt ist, warum nicht?

/

32) Welche Gesetzestext-Stellungnahmen wurden in den letzten zwei Wochen seitens der Referats für Bildungspolitik veröffentlicht? Bitte um Beantwortung folgender Fragen je veröffentlichter Stellungnahme:

Keine

a. Wie lautet die Endversion der Stellungnahme? Bitte lasst uns das Dokument zukommen.

/

b. Wieso wurde die Stellungnahme erstellt? Wie begründet ihr die Relevanz für Studierende?

/

c. Wer war bei der Erstellung involviert? Bitte um Auflistung je nach geschriebenen Teilen - also wer hat welchen Teil geschrieben? Wieso wurde das so aufgeteilt?

/

d. Auf welchen Beschlüssen der ÖH Bundesvertretung beruhen die vertretenen Positionen? Bitte um genaue Angabe inklusive Beschlusstext und Sitzungsdatum.

/

e. Sollte es keinen entsprechenden Beschluss für eine vertretenen Position geben:

/

i. Wurde die Position mit den Listensprecher_innen abgesprochen? Wenn ja, wann und wie? Wenn nein, wieso nicht?

/

ii. Wie seid ihr zu der Position gekommen? Wie begründet ihr diese?

/

iii. Mit wem wurde das Vorgehen abgesprochen?

/

iv. Stellt ihr in der nächsten Sitzung der ÖH BV einen entsprechenden Antrag, damit die Position künftig von einem Beschluss gedeckt ist? Wenn nein, wieso nicht?

/

f. Inwieweit wurden Stellungnahmen der lokalen Hochschulvertretungen bei der Erstellung eurer Stellungnahme berücksichtigt, weitergegeben bzw. eingebunden? Sofern dies erfolgt ist:

/

i. Welche Stellungnahmen wurden berücksichtigt, weitergegeben bzw. in die Kommunikation eingebunden?

/

ii. Zu welchem Zeitpunkt ist dies geschehen?

/

iii. Sofern dies nicht erfolgt ist, warum nicht?

/

Lokale Zusammenarbeit

33) Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen bzgl. lokaler Missstände an die lokalen Hochschulvertretungen kommuniziert?

Ja

a. Wie viele Anfragen wurden gesamt zur Bearbeitung weitergegeben und an welche Hochschulen?

1x Uni Innsbruck

1x Uni Wien

b. Was war Inhalt der Anfragen oder Beschwerden? Bitte nach Hochschulen auflisten.

Uni Innsbruck: Frage zur Anmeldung zur Lehrveranstaltung in der STEOP

Uni Wien: Frage zur Zeitlinie der Zulassungsdauer eines Studienfachs

34) Welche Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen für welche Vorsitzteams und bildungspolitische Referate auf Ebene der lokalen Hochschulvertretungen durchgeführt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Bitte um detaillierte Aufstellung (Termine, Konzepte, Inhalte, Protokolle)

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

35) Welche Hilfestellungen wurden in den letzten zwei Wochen für lokale Hochschulvertretungen und deren Arbeit bereitgestellt?

Siehe Frage 34

a. Wie oft wurde von diesen Hilfestellungen in den letzten zwei Wochen Gebrauch gemacht und von welchen Hochschulvertretungen?

Siehe Frage 33a

b. Wie kommuniziert ihr dabei mit den lokalen Hochschulvertretungen?

Mail

36) Mit welchen Hochschulvertretungen, betreffend welcher Thematiken hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt?

Siehe Frage 33a und 33b

a. Welche Kommunikationskanäle wurden dabei genutzt?

Siehe Frage 35b

37) Wurden in den letzten zwei Wochen Maßnahmen gesetzt, um den Austausch der lokalen Hochschulvertretungen zum Krisenmanagement untereinander zu fördern und unterstützen?

a. Wenn ja, welche?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Wenn nein, warum nicht?

/

38) Wurden in den letzten zwei Wochen Maßnahmen gesetzt, um den Austausch der lokalen Hochschulvertretungen bezüglich ihrer laufenden Beratungsarbeit untereinander zu fördern und unterstützen?

Nein

a. Wenn ja, welche?

/

b. Wenn nein, warum nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

39) Welche Maßnahmen wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um lokale Hochschulvertretungen zu vernetzen und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Welche Maßnahmen wurden hierbei gesetzt um "Best-Practice" Forderungen flächendeckend umsetzen zu können, um den Druck auf die einzelnen Rektorate zu erhöhen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

40) Wie steht das BiPol zur Aufgabenzuweisung zwischen Hochschul- und Bundesvertretung? Was ist wessen Aufgabe? Bitte um Erklärung anhand von Beispielen aus eurer Arbeit der letzten zwei Wochen.

Das BiPol unterstützt die gesetzlich vorgegebene Aufgabenverteilung. Aufgaben die nur eine Hochschule betreffen, sind Aufgabe der Hochschulvertretung, etwa Kommunikation mit der Hochschulleitung. Aufgaben die mehrere Hochschulen betreffen, wie etwa der MedAt, sind Aufgabe der Bundesvertretung

Sicherung effektiver Vertretungsarbeit auf allen Ebenen

41) Welchen Stellenwert haben Curricularkommissionen für das Referat für Bildungspolitik? Wieso gibt es für Curricularkommissionen noch keinen Leitfaden, der zur Einführung und Weiterbildung einer Vielzahl von Studierendenvertreter*innen dringend notwendig wäre?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Wurden in den letzten zwei Wochen Schritte gesetzt, um einen Leitfaden zu erstellen?

Nein

i. Wenn ja, welche und von wem? Bitte um Zusendung der Entwürfe.

/

ii. Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Wurden in den letzten zwei Wochen andere Maßnahmen seitens des Referats für Bildungspolitik unternommen, um eine qualitätsvolle Studierendenvertretung in Curricularkommissionen zu gewährleisten?

Ja

i. Wenn ja, welche und von wem?

Im Zuge des Schulungswochenendes WiSe21/22 (VeWe) soll es einen solchen Workshop zu dieser Thematik geben. Die Arbeitsgruppe für die VeWe ist dementsprechend hierfür in der Planung

ii. Wenn nein, wieso nicht?

/

c. Plant ihr einen Leitfaden zu erstellen oder andere diesbezügliche Maßnahmen zu setzen? Wenn ja, wann und wie?

Siehe oben

42) Welchen Stellenwert haben Habilitationskommissionen für das Referat für Bildungspolitik? Wieso gibt es für Habilitationskommissionen keinen Leitfaden, der zur Einführung und Weiterbildung einer Vielzahl von Studierendenvertreter*innen dringend notwendig wäre?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Wurden in den letzten zwei Wochen Schritte gesetzt, um einen Leitfaden zu erstellen?

Nein

i. Wenn ja, welche und von wem? Bitte um Zusendung der Entwürfe.

/

ii. Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Wurden in den letzten zwei Wochen andere Maßnahmen seitens des Referats für Bildungspolitik unternommen, um eine qualitätsvolle Studierendenvertretung in Habilitationskommissionen zu gewährleisten?

Ja

i. Wenn ja, welche und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

ii. Wenn nein, wieso nicht?

/

c. Plant ihr einen Leitfaden zu erstellen oder andere diesbezügliche Maßnahmen zu setzen? Wenn ja, wann und wie?

Siehe oben

43) Welchen Stellenwert haben Berufungsverfahren im vollen Ausmaß gemäß §98 UG 2002 für das Referat für Bildungspolitik? Wieso gibt es für Berufungsverfahren im vollen Ausmaß gemäß §98 UG 2002 keinen Leitfaden, der zur Einführung und Weiterbildung einer Vielzahl von Studierendenvertreter*innen dringend notwendig wäre?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Wurden in den letzten zwei Wochen Schritte gesetzt, um einen Leitfaden zu erstellen?

Nein

i. Wenn ja, welche und von wem? Bitte um Zusendung der Entwürfe.

/

ii. Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Wurden in den letzten zwei Wochen andere Maßnahmen seitens des Referats für Bildungspolitik unternommen, um eine qualitätsvolle

Studierendenvertretung bei Berufungsverfahren im vollen Ausmaß gemäß §98 UG 2002 zu gewährleisten?

Ja

i. Wenn ja, welche und von wem?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

ii. Wenn nein, wieso nicht?

/

c. Plant ihr einen Leitfaden zu erstellen oder andere diesbezügliche Maßnahmen zu setzen? Wenn ja, wann und wie?

Siehe oben

Aktuelle Gesetzesvorhaben

44) Zu welchen Gesetzesentwürfen, die in den letzten zwei Wochen zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, werdet ihr schriftliche Stellungnahme beziehen?

Es gibt zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Anfragebeantwortung (04.10.2021) keinen auf der Parlamentsseite veröffentlichten Gesetzesentwurf, zu dem wir geplant haben eine Stellungnahme zu verfassen.

a. Bis wann muss diese eingereicht werden?

/

b. Wer wird diese erstellen?

/

c. Inwiefern wird hierbei die im BiPol tätige Juristin einbezogen?

/

d. Wieso habt ihr euch entschlossen eine Stellungnahme zu schreiben?

/

e. Inwiefern plant ihr die Hochschulvertretungen bei eurer Meinungsbildung und der Erstellung der Stellungnahme einzubeziehen?

/

45) Zu welchen Gesetzesentwürfen, die in den letzten zwei Wochen zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, werdet ihr keine schriftliche Stellungnahme einreichen?

Zu allen Gesetzesentwürfen, die seit Beginn der Funktionsperiode zur Stellungnahme auf der Parlamentsseite veröffentlicht wurden, welche nicht anderweitig in dieser Stellungnahme erwähnt wurden.

a. Wieso nicht?

Hierfür wurde, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Anfragebeantwortung (04.10.2021), aus der inhaltlichen Thematik heraus keine Notwendigkeit erkannt.

b. Inwiefern fällt das nicht unter das allgemeinpolitische Mandat?

Auch unter Berücksichtigung des allgemeinpolitischen Mandats wurde, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Anfragebeantwortung (04.10.2021), keine Notwendigkeit erkannt eine Stellungnahme abzugeben

c. Wie steht das Referat jeweils zu diesen Gesetzesentwürfen? (bitte um Auflistung jeweils mit Titel des Gesetzentwurfs, Geschäftszahl und der begründeten Meinung.)

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

Aktuelle Studierendenprobleme

46) Wie ist die Position des Referats bzgl. Prüfungsgebühren für Aufnahmetests?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Welche derzeitigen Gebühren für Aufnahmetests sind dem Referat bekannt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche konkreten Maßnahmen und von wem wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um die Einführung von Gebühren für Aufnahmetests zu verhindern?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Welche Maßnahmen plant ihr hier zukünftig?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

47) Machen die Aufnahmeverfahren für das Sportstudium aus eurer Sicht Sinn? Bitte um Begründung. Wenn nein:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Was für Schritte plant ihr dagegen zu setzen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen bereits gesetzt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Wie bezieht ihr hier die entsprechenden Studienvertretungen und Hochschulen mit ein?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

48) Machen die Aufnahmeverfahren für Kunststudien aus eurer Sicht Sinn? Bitte um Begründung. Wenn nein:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Was für Schritte plant ihr dagegen zu setzen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen bereits gesetzt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Wie bezieht ihr hier die entsprechenden Studienvertretungen und Hochschulen mit ein?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

49) Wie steht das Referat für Bildungspolitik zu Assessment Center vor dem Studieneinstieg? Sollten diese verpflichtend sein? Bitte um Begründung. Wenn nein:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Was für Schritte plant ihr dagegen zu setzen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen bereits gesetzt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Wie bezieht ihr hier die entsprechenden Studienvertretungen und Hochschulen mit ein?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

50) Gibt es seitens des Referats für Bildungspolitik Bestrebungen, das Evaluierungssystem von Lehrveranstaltungen zu verbessern bzw. auszubauen? Wenn ja:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Welche Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen bereits gesetzt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche Schritte plant ihr zu setzen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Wie bezieht ihr hier die entsprechenden Studienvertretungen und Hochschulen mit ein?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

e. Wenn nein, warum werden keine Maßnahmen gesetzt, um das Evaluierungssystem von Lehrveranstaltungen zu verbessern bzw. auszubauen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

51) Gibt es seitens des Referats für Bildungspolitik Bestrebungen, die Anzahl der Lernplätze an den Hochschulstandorten zu erhöhen? Wenn ja:

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Welche Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen bereits gesetzt?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Welche Schritte plant ihr zu setzen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

c. Wie bezieht ihr hier die entsprechenden Studienvertretungen und Hochschulen mit ein?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

d. Konntet ihr diesbezüglich bereits Ergebnisse erzielen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wieso nicht?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

e. Wenn nein, warum werden keine Maßnahmen unternommen, um die Anzahl an Lernplätzen an den Hochschulstandorten zu erhöhen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

52) Gibt es seitens des Referats für Bildungspolitik Bestrebungen, das Angebot und die Anzahl elektronischer Prüfungsantritte zu erhöhen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Wenn ja, welche konkreten Maßnahmen wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um das Angebot und die Anzahl elektronischer Prüfungsantritte zu erhöhen? Welche Schritte und Maßnahmen sind geplant?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

b. Wenn nein, warum werden keine Maßnahmen unternommen, um das Angebot und die Anzahl elektronischer Prüfungsantritte zu erhöhen?

/

53) Gibt es seitens des Referats für Bildungspolitik Bestrebungen, das Angebot und die Anzahl von Prüfungsterminen in der lehrveranstaltungsfreien Zeit zu erhöhen?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- a. **Wenn ja, welche konkreten Maßnahmen wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um das Angebot und die Anzahl von Prüfungsterminen in der Lehrveranstaltungs-freien Zeit zu erhöhen? Welche Maßnahmen sind aktuell geplant?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

- b. **Wenn nein, warum werden keine Maßnahmen gesetzt, um das Angebot und die Anzahl von Prüfungsterminen in der Lehrveranstaltungs-freien Zeit zu erhöhen?**

/

54) Wie soll aus eurer Sicht in Zukunft mit Hochschulfesten umgegangen werden?

Die Organisation und Abhaltung von Hochschulfesten werden autonom von jeder Hochschule unterschiedlich gehandhabt. Wir unterstützen jegliche Abhaltung von Veranstaltungen dieser Art, unter dem Einwand sie Corona konform und sicher stattfinden zu lassen, sofern es die pandemische Lage zulässt.

Projekte Koalitionsvertrag

55) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Aktionsplan 'Wege aus der Krise'", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Benno Kossatz arbeitet weiterhin ein Konzept aus und updatet das Referat regelmäßig.

- a. **Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Nein

- b. **Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

Nein

- i. **Was genau waren ihre Leistungen?**

/

- ii. **Wie erfolgte die Bezahlung?**

/

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

/

c. Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

56) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Distance Learning Wegweiserin", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Julie Bauer erarbeitet weiterhin ein Konzept für ein Forderungspapier sowie einer Zusammenfassung. In beiden sollen politische Forderungen und Umsetzungen hinsichtlich Pandemie Bewältigung im Hochschulbereich und Distance Learning, welche von Erfolg waren und welche noch verbesserungswürdig sind, zusammengefasst werden.

a. Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Ja. Julie Bauer hat das Konzept fertiggestellt und beginnt mit der Formulierung des Forderungspapiers

b. Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

i. Was genau waren ihre Leistungen?

/

ii. Wie erfolgte die Bezahlung?

/

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

/

c. Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

57) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Forum Hochschule NEU", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Es wurde ein Konzept erstellt welches dem Vorsitz zur Rückbesprechung beigelegt wurde

b. Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

i. Was genau waren ihre Leistungen?

/

ii. Wie erfolgte die Bezahlung?

/

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

/

c. Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

/

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

58) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Gerechtigkeit für angestellte Studierende", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Nein

b. Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

i. Was genau waren ihre Leistungen?

/

ii. Wie erfolgte die Bezahlung?

/

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

/

c. Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

Weil Julie Bauer weiterhin noch an der Erarbeitung des Konzepts arbeitet

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage vom 23.08.21

59) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Strategische Prozessführung gegen Hochschulen", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage vom 23.08.21

a. Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Ja. Die Liste wurde erweitert

b. Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Nein

i. Was genau waren ihre Leistungen?

/

ii. Wie erfolgte die Bezahlung?

/

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

/

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

/

- c. **Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?**

/

- d. **Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage vom 23.08.21

- 60) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Pilotprojekt Teilzeitstudium", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?**

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage vom 23.08.21

- a. **Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?**

Nein

- b. **Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:**

Nein

- i. **Was genau waren ihre Leistungen?**

/

- ii. **Wie erfolgte die Bezahlung?**

/

- iii. **Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.**

/

- iv. **Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?**

/

- c. **Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?**

Bitte an den Vorsitz richten

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

61) Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Gütesiegel Praktikum", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau?

Siehe Anfragebeantwortung der Anfrage von 23.08.21

a. Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau?

Siehe Oben

b. Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen:

Siehe Oben

i. Was genau waren ihre Leistungen?

Siehe Oben

ii. Wie erfolgte die Bezahlung?

Siehe Oben

iii. Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung.

Siehe Oben

iv. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen?

Siehe Oben

c. Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht?

Siehe Oben

d. Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?

Siehe Oben

Rechtliche Beratung

62) Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt?

Laufend, da die BV ein Jurist_innen-Team beschäftigt. Alle Anfragen an diese Jurist_innen fallen in den Bereich rechtliche Beratung.

- a. Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.**

Die Themen sind sehr vielfältig – entsprechend den Aufgabengebieten der angestellten ÖH-Jurist_innen. Etwaig noch vorhandene Mail Korrespondenzen können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden. Gedächtnisprotokolle sind aufgrund der Vielzahl der Anfragen nicht mehr rekonstruierbar.

- b. Wenn nein, wieso nicht?**

/

Anfragebeantwortung

63) Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?

Der interim. Referent hat die Anfrage beantwortet und in gewissen Punkten wie beispielsweise die Projekte um nähere Auskunft der einzelnen Sachbearbeiter_innen gebeten. Die einzigen Fragen die von allen Sachbearbeiter_innen und somit nicht nur vom interim. Referenten selbst beantwortet wurden, waren jene in denen explizit darum gebeten wurde

64) Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.

Es wurde mit der Juristin des Referats für Bildungspolitik Karin Pfeiffer zusammengearbeitet insbesondere um die Fragen zur Beratungstätigkeit zu beantworten. Es gibt keine schriftlichen Korrespondenzen.